

Zustandsbericht *Turm 1906 (?)* Historisches Wasserwerk 1904 Kreuzstraße 10, 55120 Mombach

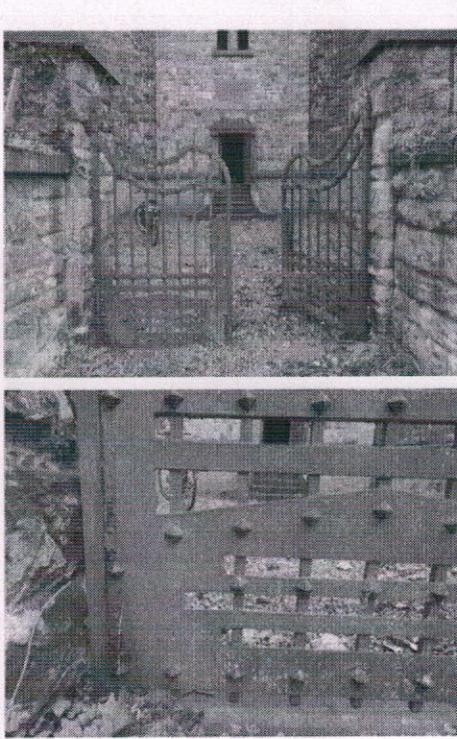
Bauobjekt: Wasserwerk, Hochbehälter,
 historisierender turmartiger Bossenquaderbau.
 In der Denkmalliste des Landes Rheinland-Pfalz
 eingetragenes Einzeldenkmal in der Liste der
 Kulturdenkmäler in Mainz-Mombach.

Eigentümer: ~~Mainzer Stadtwerke AG~~ *Stadt Mainz*

Bericht vom: 08.02.2020 – Überprüfung Bauzustand

Verteiler: Eigentümer
 Verein „Schöneres Mombach“

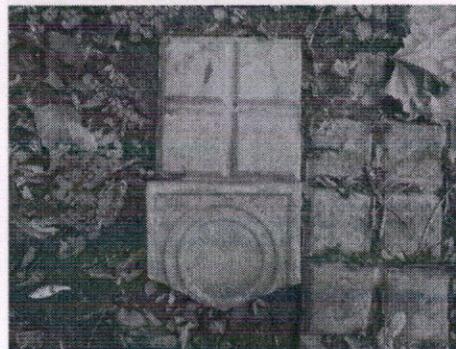
Berichtstellerin: Architektin Dipl.-Ing. (FH) Sabine Meyer
 Forellenstraße 6, 55120 Mainz
 Tel: 06131-9717994, s.meyer-mainz@gmx.de

Nr.	Punkte:	
1.	Infotafel an der Außenmauer: - Farbe blättert ab - Erbauungsdatum nicht lesbar, entfernt	
2.	Doppelflügeliges schmiedeeisernes, Eingangstor mit Anschlag: - Rost an dem linken und rechten Türflügel jeweils unten - Gehflügel hat sich gesenkt und innerer Bodenbelag aus Platten ist angehoben, so dass das Tor nicht ganz zu öffnen ist.	

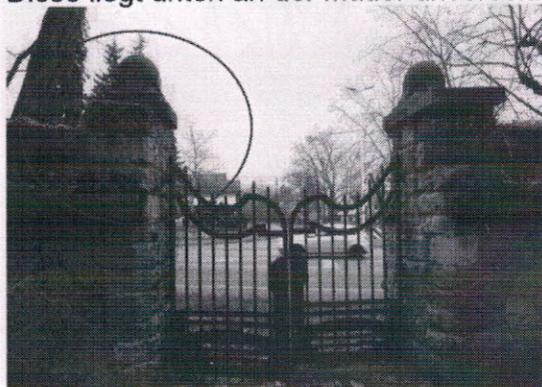
Gehflügel lässt sich nicht ganz öffnen



3. **Plattenbelag vom Tor zur Eingangstreppe:**
 -historischer Plattenbelag aus Steinzeug im Erdreich direkt verlegt hat sich an vielen Stellen gelöst, Platten sind gebrochen. Ein paar Ersatzplatten liegen noch an der Seite.
 Untere Beschriftung:
 UT/SCHNEIDER&ED.JAUNEZ
 SAARGEMÜND

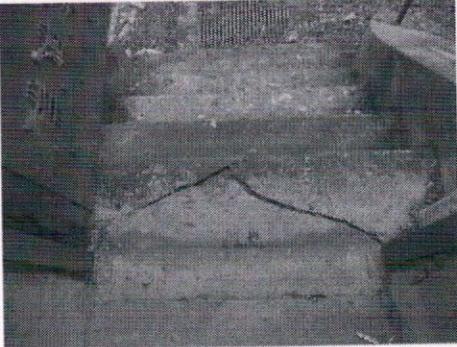


4. **Sandsteinabdeckplatte am Eingangsbereich der Umfassungsmauer abgefallen:**
 -von innen gesehen ist an der linken Seite der Umfassungsmauer am Abschluss zum Eingang eine große Sandsteinabdeckplatte heruntergefallen. Diese liegt unten an der Mauer unversehrt.



5. Oberste Sandsteinstufe der Außentreppe ist gebrochen:
 -die oberste Podeststufe der Eingangs-
 Außentreppe ist stark beschädigt mit einem
 dreiecksförmigen Bruch / Riss.

*Wegen Ausbuchtungswasser zum Teil klobig
 abgefallen.
 Teilbereich unterhalb der Außentreppe stark
 beschädigt.*



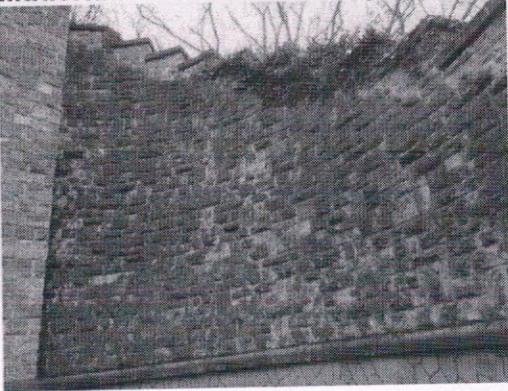
6. Eisen-Eingangstüre:
 -Farbe blättert ab, Rost wird sichtbar



7. Sandsteinleibung oberstes Fenster bröckelt ab:




8. Das mehrjährige Efeu auf der Mauerkrone sprengt die Sandsteinbossen ab und hebt die Mauerkrone der Sandsteinplatten.




9. Sockel der Umfassungsmauer:
- Sandstein-Brucksteinmauerwerk im Sockelbereich der halbrunden Umfassungsmauern rechts und links zeigen starke Verwitterungsspuren an der Steinoberfläche auf.
- dunkle Ausfugungsmassen zum Teil komplett abgefallen.
- Teilbereich unterhalb der Außentreppe stark beschädigt.



10. Der Bauzustand des Gebäudeinneren ist in einem dem Baualter entsprechend guten Zustand.

